

Stellenausschreibung



Bei der Stadt Datteln ist zum **nächstmöglichen Termin** im Fachdienst Kinder, Jugend, Familie (Jugendamt) – eine Stelle als

Jugendhilfekordinator*in Kinderklinik

zu besetzen. Die Stelle ist organisatorisch dem Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) des Jugendamtes der Stadt Datteln zugeordnet. Regelmäßiger Arbeitsort ist die Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln. Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Stelle ist teilbar, sofern die Bewerberinnen und Bewerber zu einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung bereit sind. Die Stelle ist nach der Entgeltgruppe S 14 TVöD bewertet.

Ihre Aufgaben

- Aufbau und Betrieb der Koordinierungsstelle an der Schnittstelle zwischen Jugendhilfe und Vestischer Kinder- und Jugendklinik
- Erarbeitung eines Konzeptes, in dem die Aufgaben und die Zusammenarbeit mit der Vestischen Kinder- und Jugendklinik Datteln geregelt sind und fortlaufend angepasst werden
- Erarbeitung von Prozessabläufen zum Thema Kinderschutz
- Teilnahme an Gefährdungseinschätzungen in der Kinderklinik
- Sachgerechte Übermittlung von Gefährdungsmittlungen an zuständige Jugendämter
- Beratung der Sorgeberechtigten und Kontaktvermittlung zwischen Sorgeberechtigten und Herkunftsjugendamt
- Aufbau eines Netzwerkes mit den Jugendämtern in der Region
- Durchführung von Informationsveranstaltungen für Jugendämter und andere Institutionen
- Teilnahme an Dienstbesprechungen, Arbeitskreisen usw.
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit der Pressestelle der Stadt Datteln und der Kinderklinik
- Führen von Statistiken

Unsere Erwartungen

- Abgeschlossenes Masterstudium in Soziale Arbeit oder abgeschlossenes Bachelorstudium in Soziale Arbeit, Sozialmanagement oder Erziehungswissenschaften mit mehrjähriger Berufserfahrung im ASD vorzugsweise im Jugendamt der Stadt Datteln
- Die Jugendhilfekoordination erfordert gründliche und umfassende Kenntnisse im Feld der Kinder- und Jugendhilfe der fachlichen Standards, Methoden und Leistungsprozesse. Dabei sind insbesondere Rechtskenntnisse des SGB VIII,

des Bundeskinderschutzgesetzes und des Gesetzes zur Kooperation in Information im Kinderschutz erforderlich.

- Konzeptionelles Denken, Planungs- und Organisationsgeschick
- Eigeninitiative und Belastbarkeit
- Soziale und fachliche Kompetenz im Umgang mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- Bereitschaft zu regelmäßiger Teilnahme an fachlichen Fortbildungen sowie zu kollegialer Beratung und Teamarbeit
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung
- Grundlegende Kenntnisse in der Anwendung von Computerprogrammen wie z. B. Word, Excel, PowerPoint und Outlook
- Bereitschaft zum Einsatz des privaten Pkws gegen Reisekostenerstattung

Information und Kontakt

Vielfalt ist für uns ein wichtiger Bestandteil der Personalentwicklung. Deshalb begrüßen wir Ihre Bewerbung unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Zudem haben wir uns die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern unter Beachtung des Landesgleichstellungsgesetzes NRW zum Ziel gesetzt.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen Herr Wenzel, Fachdienstleiter Kinder, Jugend, Familie (Tel.: 02363/107-304). Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantwortet Ihnen Frau Walter, FD 1.1 – Personal und Organisation (Tel.: 02363/107-320).

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis 18.10.2019 an:

Stadt Datteln
FD 1.1 – Personal und Organisation
Postfach 1465
45705 Datteln

oder per **E-Mail an personalamt@stadt-datteln.de**.

Bitte achten Sie bei E-Mail-Bewerbungen darauf, dass die Bewerbungsunterlagen zusammengefasst in einem PDF-Dokument angehängt sind.

Bitte verwenden Sie keine Bewerbungsmappen und Sichthüllen, da diese aus Kostengründen nicht zurückgeschickt werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet.

Mit der Eingabe ihrer Bewerbung erklären sich die Bewerber/-innen gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden.